

Das Jahr 2023 war ein absolutes Desaster. Die Ampel-Politik, zu der unsere „Mutterpartei“ maßgeblich beiträgt, hat immer wieder versagt. Im Januar wurde das Dorf Lützerath gewaltsam geräumt, damit der Energiekonzern RWE weiterhin zulasten des Klimas Profite erwirtschaften kann. Dies hatten der grüne Wirtschaftsminister Robert Habeck und die Wirtschaftsministerin Mona Neubaur gemeinsam mit RWE vereinbart, obwohl klar war, dass dies nicht zur Energieversorgung notwendig wäre und mit diesem Beschluss das Pariser Klimaabkommen nicht eingehalten werden könne. Weiter ging es im Juni mit der Zustimmung zur europäischen Asylrechtsreform, die völlig unmenschlich ist. Sie beinhaltet unter anderem Ausgrenzverfahren, die dazu führen, dass Asylanträge nur unzureichend geprüft werden. Sie bewirkt, dass Kinder in Haftlagern festgehalten werden, anstatt Bildungseinrichtungen zu besuchen. Und sie sorgt dafür, dass Geflüchtete in Staaten abgeschoben werden können, die sie nie zuvor besucht haben.

Dies sind nur zwei von vielen Beispielen, die bezeugen, dass die Grünen mit ihrer Politik und dem damit einhergehenden Verraten von einst grünen und linken Idealen immer mehr an Glaubwürdigkeit verloren haben. Eine derartige Politik der demokratischen Parteien führt, wie man in Deutschland sehen kann zu einem so starken Frust der Wähler*innen, dass rechte Parteien, wie die AfD immer mehr Stimmen gewinnen. Genau dem müssen wir als demokratische Organisationen und Parteien entgegenwirken und das funktioniert am besten durch Bildungsarbeit!

Damit eure Anliegen auch mal auf parteilicher kommunaler Ebene Gehör finden, möchte ich diese für euch vertreten und einbringen. Wir als Grüne Jugend Bochum sind ein verdammt starker und großer linker Jugendverband, der eine unglaubliche politische Arbeit leistet. Besonders von unserer super vielfältigen Bildungsarbeit können sich die Altgrünen so Einiges abschauen. Denn unsere „Mutterpartei“ hat sich immer weiter davon entfernt, sich für linke Ideale einzusetzen und deswegen ist es an der Zeit, dass wir den nötigen Druck schaffen, um menschliche und somit klassenbewusste Politik durchzusetzen! Es ist an der Zeit zu handeln ohne „Kompromisse“ eingehen zu müssen, die dem Wohlergehen der Gesellschaft schaden.

Meldet euch gerne bei mir, wenn ihr noch Fragen habt per Telegram oder Instagram. Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr mir euer Vertrauen schenken würdet!

Eure Nele

Kontakt

Instagram

@nelekemp

Telegram

@nelekemp



Nele Kemp (sie/ihr)

Bewerbung als kooptiertes Mitglied für die GRÜNE JUGEND Bochum im Vorstand Bündnis 90/Grünen Bochum

Über Mich:

Ich bin 19 Jahre alt und absolviere zurzeit einen Bundesfreiwilligendienst an einer Förderschule für Geistige Entwicklung. In meiner Freizeit gehe ich gerne mit Freund*innen in Cafés oder Falafel essen. Ansonsten koche und backe ich sehr gerne oder schaue mit Filme und Serien oder auch Petry Slams an.

Politisches:

Mithilfe beim Aufbau des Insta-Accounts der „Omas gegen rechts Bochum“

Seit März 2022

Schatzmeisterin der GRÜNEN JUGEND Bochum

Seit Juni 2023

Teil der AWG Bochum

Seit Ende 2022

Mitglied der GRÜNEN JUGEND

Seit Juni 2022

Falls du noch Fragen haben solltest, melde dich einfach gerne bei mir.

